

... immer auf der Höhe.



MITTEILUNGSBLATT DER STADT SCHILLINGSFÜRST

Amtliches Veröffentlichungsorgan

46. Jahrgang

MITTWOCH, den 9. Juni 2010

Nummer 23

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Schillingsfürst

Verwaltungsgemeinschaft Schillingsfürst

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für den Volksentscheid am 04. Juli 2010

1. Das Wählerverzeichnis für den Volksentscheid der Stimmbezirke der Stadt Schillingsfürst wird vom **Montag, 14. Juni bis Freitag, 18. Juni 2010** (20. bis 16. Tag vor der Abstimmung) während der allgemeinen Dienststunden Mo., Mi. und Do. von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.00 Uhr, Di. von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr und Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr bei der Verwaltungsgemeinschaft Schillingsfürst, Anton-Roth-Weg 9 in 91583 Schillingsfürst im Rathaus Z. E 02 für Stimmberechtigte **zur Einsichtnahme bereitgehalten**. Stimmberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Stimmberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** nach Art. 31 Abs. 7 des Meldegesetzes eingetragen ist.
2. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt, die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.
3. **Abstimmen kann nur**, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder** einen Wahlschein hat.
Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während dem unter Nr. 1 genannten Zeitraum, **spätestens** am Freitag, 18. Juni 2010 bis 12.00 Uhr bei der Verwaltungsgemeinschaft Schillingsfürst, Anton-Roth-Weg 9 in 91583 Schillingsfürst im Rathaus Z. E 02 **Einspruch** einlegen.
Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
4. Stimmberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens bis zum 13. Juni 2010 eine

Wahlbenachrichtigung samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.

5. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Abstimmung im Landkreis Ansbach durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Abstimmungsraum** (Stimmbezirk) dieses Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
6. Einen Wahlschein erhält **auf Antrag**
 - 6.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** stimmberechtigte Person, wenn sie
 - a) sich am Abstimmungstag während der Abstimmung aus wichtigem Grund außerhalb ihres Stimmbezirks aufhält,
 - b) ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung, ab dem 31. Mai 2010 in einen anderen Stimmbezirk
 - innerhalb der Gemeinde,
 - außerhalb der Gemeinde, wenn keine Eintragung in das Wählerverzeichnis am Ort der neuen Wohnung erfolgt ist, verlegt.
 - c) aus beruflichen Gründen, wegen Krankheit, hohen Alters, einer körperlichen Behinderung oder Freiheitsentziehung den Abstimmungsraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann.
Der Wahlschein kann in diesen Fällen **bis zum Freitag, 02. Juli 2010, 15 Uhr**, bei der Verwaltungsgemeinschaft Schillingsfürst, Anton-Roth-Weg 9 in 91583 Schillingsfürst im Rathaus Z. E 02 schriftlich, mündlich oder elektronisch (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wer bei **nachgewiesener plötzlicher Erkrankung** den Abstimmungsraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch bis zum **Abstimmungstag, 15 Uhr**, beantragen.
 - 6.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** stimmberechtigte Person, wenn
 - a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung (bis zum 13. Juni 2010) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung (bis zum 18. Juni 2010) versäumt hat,
 - b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,

- c) ihr Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat. Der Wahlschein kann in diesen Fällen bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch bis zum **Abstimmungstag, 15 Uhr**, schriftlich, mündlich oder elektronisch (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.
7. Antragsteller müssen den Grund für die Erteilung eines Wahlscheins glaubhaft machen. Behinderte Stimmberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wer den **Antrag für eine andere Person** stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
8. Mit dem Wahlschein erhalten Stimmberechtigte zugleich
- einen Stimmzettel,
 - einen Wahlumschlag,
 - einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,
 - ein Merkblatt für die Briefwahl, und
 - die Bekanntmachung der Staatsregierung zum Volkstent-scheid (falls angefordert).
- Diese Unterlagen werden von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft), die den Wahlschein erteilt hat, auf Verlangen auch noch nachträglich ausgehändigt.

- Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen können auch an **nahe Familienangehörige** ausgehändigt werden. An **andere Personen** dürfen die Unterlagen nur bei plötzlicher Erkrankung **und nur dann** ausgehändigt werden, wenn die Unterlagen der stimmberechtigten Person nicht mehr rechtzeitig durch die Post übersandt oder amtlich überbracht werden können. Die Empfangsberechtigung muss in jedem Fall durch **schriftliche Vollmacht** nachgewiesen werden.
- Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Abstimmung (Samstag, 03. Juli 2010), 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
9. Bei der **Briefwahl** muss die stimmberechtigte Person dafür sorgen, dass der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle **spätestens am Abstimmungstag bis 18 Uhr** eingeht.
- Nähere Hinweise darüber, wie die stimmberechtigte Person die Briefwahl auszuüben hat, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.
1. Juni 2010
Drache



„Auf dem höchsten Punkt der Frankenhöhe wird gefeiert!“

Bald ist es so weit und wir können die „Heimattage 2010 mit 50-jährigem Jubiläum zur Stadterhebung“ mit vielen Programmhöhepunkten feiern.

Die Stadtkapelle und die Freie Wählergemeinschaft Schillingsfürst wurden von der Stadt Schillingsfürst als Festwirte beauftragt, vom **Freitag, 18.06., bis Sonntag, 20.06.2010** wieder ein großes Festzelt an der Volksschule zu betreiben. Hierzu laden wir alle Bürgerinnen und Bürger, Besucher von nah und fern, Freunde, Bekannte und Verwandte zum Heimatfest nach Schillingsfürst recht herzlich ein. Den Besuchern wird im Festzelt ein attraktives Programm geboten.

Am **Heimatfest-Freitag** ist um **19.30 Uhr** mit der Bläserjugend der Stadtkapelle Auftakt im Festzelt. Der Nachwuchs der Stadtkapelle wird zusammen mit Schülern der Musikschule Jürgen Strauß in Eigenregie einstudierte Musikstücke präsentieren. Ab 20 Uhr erfolgt der traditionelle Bieranstich durch den 1. Bürgermeister Friedrich Wieth. Die Stadtkapelle gestaltet anschließend diesen Festabend mit Stimmungs- und Unterhaltungsmusik. Ein besonderer Ohren- und Augenschmaus ist die Showeinlage an diesem Abend. Gegen 22 Uhr sorgen die **Hohenlohe Highlanders**

Pipes & Drums mit zwei Pfeifern und einem Drummer für „Gänsehautfeeling“ im Festzelt.

Am **Samstagabend ab 20 Uhr** wird die Musikkapelle Keterschwang aus dem Allgäu einen musikalischen Leckerbissen und Höhepunkt anbieten. Die Kapelle besteht zurzeit aus 39 Musikerinnen und Musikern und war Sieger bei den Stimmungswettbewerben in Irsee und Lauchdorf. Regelmäßig wirkt die Kapelle am großen Oktoberfestumzug in München und am Rosenmontagsumzug in Köln mit. Freuen Sie sich auf einen fetzigen Abend mit spitzer Unterhaltungsmusik - „Hausgemacht“ aus dem Allgäu.

Der absolute Höhepunkt der Heimattage ist sicherlich der **große Festumzug mit über 800 Teilnehmern**, welcher am Sonntagnachmittag durch die Stadt führt und anschließend in das Festzelt einziehen wird. Wir freuen uns sehr, dass der Schirmherr des Heimatfestes 2010, Herr Staatsminister Joachim Herrmann in das Festzelt mit einzieht und ein Grußwort an die Besucher richtet. Die Dinkelsbühler Knabenkapelle wird eine Einlage im Festzelt geben, wobei Herr Staatsminister Herrmann gerne den Dirigentenstab übernimmt. Am Nachmittag werden Sie anschließend vom

Musikverein Gepsattel mit Stimmungsmusik unterhalten. Zum Ausklang erwartet Sie die Nachwuchsgruppe LAUTSTÄRKER aus Leutershausen. Lassen Sie sich von der Unterhaltungsmusik der jungen Leute mitreisen, bevor der Sonntag mit einem großen Feuerwerk bei Einbruch der Dunkelheit ab ca. 22 Uhr seinen gebührenden Höhepunkt und Abschluss findet.

An allen drei Tagen kommt das gute Reindler Bier aus der einheimischen Brauerei aus Jochsberg zum Ausschank. Am Freitag und Samstag gibt es im Festzelt zusätzlich einen BAR-Betrieb. Die Verpflegung im Festzelt erfolgt wieder durch die Fa. Turba, aktiv Gastronomie-Feuchtwangen, welche für eine reichhaltige und abwechslungsreiche Speisekarte sorgen wird. Am **Sonntag** laden wir Sie **ab 11 Uhr** zum reichhaltigen **Mittagstisch** in das Festzelt und anschließend zu den von uns hausgemachten Torten und Kuchen ein.

Beide Vereine – Stadtkapelle und Freie Wählervereinigung – freuen sich zusammen mit den vielen ehrenamtlichen Helfern über einen recht zahlreichen Besuch.

Frank Hofmann
Stadtkapelle
Festwirt

Michael Trzybinski
Freie Wählergemeinschaft
Festwirt

Parken auf Gehwegen

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass **Parken auf Gehwegen** (auch mit den beiden rechten Reifen) nach der Straßenverkehrsordnung **ausdrücklich verboten** ist! Die Polizei wird dagegen verstärkt vorgehen. Dies gilt insbesondere auch für die Frankenheimer Straße, wo selbst an der Engstelle im unteren Bereich auf dem Gehweg geparkt wird!

Friedrich Wieth, 1. Bürgermeister

Wie geht' weiter mit dem Jenischen?

Die **Jenisch-Symposien** 2000 und 2005 haben erfreulicherweise sehr großen Anklang gefunden. Vor allem machten sie deutlich, dass viele Schillingsfürster am Jenischen hängen und möchten, dass es an die Kinder und Enkel weitergegeben wird. Zumindest sollten sie es verstehen. Wie sagte doch ein alter Schillingsfürster vor einigen Jahren zu mir: „Wenn sie's scho nit diewere, dann solle sie's wenigstens gneiße.“

Starten wir also am Samstag, **dem 19. Juni 2010, um 9.00 Uhr**, einen neuen Versuch. Da der Saal in der „Post“ an diesem Tage nicht zur Verfügung steht, findet die Veranstaltung **in der Scheune des Brunnenhauses** statt.

Es erwarten Sie u. a.

- ein buntes Programm mit Spiel und Gesang (Näheres nächste Woche)
- die Auswertung einer Umfrage, mit der der noch vorhandene – auch passive – Wortschatz festgestellt wurde, die eine überraschend große Resonanz fand. Was glauben Sie, welches wohl die bekanntesten jenischen Wörter sind (z. B. in den Bereichen „Menschen“, „Speisen und Getränke“, „Natur“, „Berufe“ usw.)? Antwort am 19. Juni!
- Jenisch für Schulkinder: Vorstellung eines Vorschlags zur Überlebensstrategie der Sprache mit Hilfe von Schule und Familie
- neue Erkenntnisse über das Jenische und die Sprechpraxis, besonders in Schillingsfürst, mit Rückblicken auf den Jenisch-Kongress 1975

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!
Dietmar Andre und viele Helfer

Festabzeichenverkauf Heimattage

Die Stadt sucht Kinder und Jugendliche ab 14 Jahren, welche die Festabzeichen für die Heimattage 2010 verkaufen möchten. Jedes Abzeichen kostet 2 € (einschließlich der Festschrift) und berechtigt zum Anschauen des Festzuges am Sonntag, 20. Juni.

Die Verkäufer erhalten für jedes verkaufte Festabzeichen 10 % = 20 Cent.

Interessierte Kinder und Jugendliche melden sich bitte umgehend im Rathaus bei Frau Schmid oder bei mir.

Friedrich Wieth
1. Bürgermeister

Birkenverkauf Heimatfest

Am Freitag, 18. Juni ab 9:30 Uhr entlang der Straßen wo der Festzug verläuft.

Preis pro Stück 2,00 €

Wieth, 1. Bürgermeister

MITTEILUNGSBLATT DER STADT SCHILLINGSFÜRST

Herausgeber: Stadtverwaltung Schillingsfürst,
Anton-Roth-Weg 9, 91583 Schillingsfürst
Telefon 0 98 68/8 00, Telefax 0 98 68/93 24 28
Internet: www.schillingsfuerst.de

Verantwortlich für den Textteil ist 1. Bürgermeister Wieth oder sein Vertreter im Amt, für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber.

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH,
Postfach 1103, 74568 Blaufelden,
Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90

FAULES Stück!
Ab in die Biotonne!

- Überlassen Sie das Material den Profis
- Ihr Biomüll verwandelt sich durch Ihre Biotonne in wertvollen Kompost
- Die Biotonne ist Ihr Beitrag zum Umweltschutz

Formulare zur Anmeldung gibt es bei Ihrer Gemeinde, im aktuellen Abfallratgeber und im Internet oder rufen Sie uns einfach an:
Tel.: 0981/468 3535

Alle weiteren Infos unter www.ab-in-die-biotonne.de

Beschwerden bezüglich Alkoholmissbrauchs von Jugendlichen

Da es in der Vergangenheit immer wieder Beschwerden bezüglich Alkoholmissbrauchs von Jugendlichen gegeben hat, sind künftig bei allen Veranstaltungen immer das Jugendamt und die Polizei bereits im Vorfeld mit einzubeziehen.

Da wir daher für die Vorabinformationen mehr Zeit benötigen, müssen alle Veranstaltungen, egal welcher Art, mindestens zwei Wochen vor der Veranstaltung bei uns eingereicht werden.

Sollte eine sachgemäße Überprüfung der Gestaltungsfähigkeit bis zum geplanten Veranstaltungstermin nicht mehr möglich sein, rechtfertigt dies im gemeindlichen Ermessen die Ablehnung der Gestattung.

Des Weiteren weisen wir daraufhin, dass alle Public-Viewing-Veranstaltungen ebenfalls rechtzeitig drei Wochen vor Beginn der Fußball-Weltmeisterschaft beantragt werden müssen. Ebenfalls weisen wir darauf hin, das Public Viewing auch bei der Gema angemeldet werden muss.

Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung

Altersjubilare

Geburtstag feiern am:

- | | |
|------------|---|
| 14.06.2010 | Hartig, Pauline (75)
Stilzendorfer Str. 2 |
| 16.06.2010 | Sikova, Pavla (78)
Am Dorfsee 35 |

Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Schillingsfürst

info@feuerwehr-schillingsfuerst.de
www.feuerwehr-schillingsfuerst.de



Die nächste Gruppenübung der Gruppe 2 ist am Di., 8.6.2010 um 19:30 Uhr im Gerätehaus.

Teilnahme am Festumzug – 125 Jahre FFW Schönbronn – dazu treffen wir uns am Sa., 12.6.2010 um 18:30 Uhr am Gerätehaus mit kompletter Uniform.
H. Wägner, Kdt.

Jugendfeuerwehrtag

Für die Spende der Essens- und Getränkeversorgung möchten wir uns bei folgenden Firmen bedanken: Getränkeparadies Tobisch, Edeka-Aktiv-Markt R. Bächner, Pizzeria Sizillia und ein Dankeschön für die Holzspende an Familie Schubert. Jugendfeuerwehren Schillingsfürst, Wörnitz, Östheim, Diebach

Ab sofort jeden Mittwoch von 19.00 bis 20.30 Uhr Übung der Jugend. Wer mitmachen will, ist ab 12 Jahren herzlich willkommen.

Maximilian Kamm, Slawa Nikitin, Markus Baumann, Bernhard Braun

Volkshochschule

Volkshochschule Schillingsfürst aktuell:

B 42582

Führung durch die Ludwig-Doerfler-Galerie und die Sammlung Baumann

Der Museumsleiter Hermann Reyh zeigt Bilder und Zeichnungen des Malers Ludwig Doerfler. Er führt zu verwahrten Schätzen im Depot und bringt Sie zu den erlesenen, wertvollen Exponaten zur Geschichte Schillingsfürsts und Umgebung aus der Sammlung Baumann.

Sonntag, 11:15 - 12:45 Uhr • 1 Vormittag • freiwilliger Unkostenbeitrag erbeten • Ludwig-Doerfler-Galerie, Neue Gasse 1 • Hermann Reyh

Beginn: 20.06.2010 (Heimatfest)

Anmeldung nicht erforderlich

K 62581

Kreativ auf Seide

Seidenmalerei ist eine chinesische Erfindung und ein Teil der Tuschnmalerei. Diese jahrtausendalte Maltechnik hat immer die Künstler und Kunstliebhaber begeistert.

Die Kursleiterin hat durch ihre Erfahrung von West und Ost ihren eigenen Malstil entwickelt. Sie arbeitet mit deutscher Seidenfarbe auf speziellem Naturseidenstoff.

Ihre Kollektion der „Romantischen Straße“ in Seidenmalerei präsentiert sie oft in ihren Ausstellungen. Dieser Kurs wird im **idyllischen Garten der Ludwig-Doerfler-Galerie** stattfinden.

Auf eigene Ideen der Kursteilnehmer freut sie sich. Bitte mitbringen falls vorhanden: Aquarellpinsel, Seidenmalfarben und sonstigen Malbedarf. Gegen einen Unkostenbeitrag können Malutensilien sowie spezieller Seidenstoff auch im Kurs erworben werden.

Samstag, 14:00 - 18:00 Uhr • 2 Nachmittage, wöchentlich • 26,50 € • Ludwig-Doerfler-Galerie, Neue Gasse 1 • Hai Yan Waldmann-Wang

Beginn: 26.06.2010 und 03.07.2010

Anmeldung erforderlich, Tel. 09868/800

Anita Biel, örtliche Leitung

Kindergartennachrichten

Ev.-luth. Kinderhaus Kunterbunt Schillingsfürst



Von Eltern für Eltern

Wenn Sie gerne etwas verkaufen oder suchen, können Sie ab sofort im Kinderhaus einen Zettel ausfüllen und aushängen. Auch stehen 2 Kisten für guterhaltene Kleidung und Schuhe, die Sie verschenken wollen, bereit.

Dieses Angebot ist für alle Eltern unserer Stadt gedacht. Sachen, die keinen Abnehmer finden, werden vom Elternbeirat entsorgt.

Melden Sie sich im Büro von Mo. - Do. von 8.30 bis 9.30 Uhr.

Der Elternbeirat vom Kinderhaus Kunterbunt
Katja Pahl, Vorsitzende

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Frankenheim-Schillingsfürst

Wochenspruch: Christus spricht zu seinen Jüngern: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich. Lk. 10, 16

Mittwoch, den 9. Juni 2010

16.00 Uhr Jungschar für 8- bis 12-Jährige

19.00 Uhr Singkreis

Freitag, den 11. Juni 2010

10.00 Uhr Andacht im Elisenstift

Sonntag, den 13. Juni 2010

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Görner)

10.00 Uhr Wiederbeginn Kindergottesdienst

Montag, den 14. Juni 2010

20.00 Uhr Kindergottesdiensthelferkreis

Mittwoch, den 16. Juni 2010

16.00 Uhr Jungschar für 8- bis 12-Jährige

19.30 Uhr Notenblatt

Voranzeigen:

Donnerstag, den 17. Juni 2010

Nachmittag der Begegnung mit einem Bericht vom ökumenischen Kirchentag in München, Beginn: 14.30 Uhr

Dienstag, den 22. Juni 2010, 19.30 Uhr

Bibelabend mit dem Thema: „Evangelisch – Wir sind so frei. Was ist evangelisch und was nicht.“

Carsten Fürstenberg, Pfarrer

Katholische Regionalpfarre Schillingsfürst



Donnerstag, 10.06.2010

19:30 Uhr Pfarrhaus, Besprechungsraum: Treffen Kreis „Seniorenbesuche“

Freitag, 11.06.2010

9:30 Uhr Messe mit den Kommunionkindern zum Beginn des Kommunionausflugs

18:00 Uhr Rosenkranz

18:30 Uhr Abendmesse

19:30 Uhr Pfarrhaus Saal: öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderates

Sonntag, 13.06.2010

10:15 Uhr Wort-Gottes-Feier.

Alle Termine stehen im Pfarrblatt.

Dekan Hans-Peter Kunert

Evang. Kirchengemeinde Faulenberg

Mittwoch, den 16. Juni 2010
14.00 Uhr Seniorennachmittag in Oestheim
Herzliche Einladung!

Skatclub Schillingsfürst

Der nächste Clubabend findet am Freitag, 11.06.2010 im Hotel „Die Post“ (Fam. Leiblein) statt. Beginn: 20:00 Uhr
Wolfgang Hofmann, 1. Vorstand

Vereinsmitteilungen

Motor-Sport-Club Schillingsfürst, Frankenhöhe im ADAC



Liebe Kartfahrer,
am 11.6.2010 und 18.6.2010 findet ab 16.00 Uhr, und am 19.6.2010 ab 14.00 Uhr in Mittelstetten, Gasthof „Romantische Straße“ ein Kart-Training statt.

Schöne Grüße:
Friedrich-Claus Grüber,

(Vorsitzender des Motor-Sport-Clubs Schillingsfürst, Frankenhöhe im ADAC e. V.)

Club der Deutschen aus Russland

Einladung zum Picknick
am 12.06.2010 ab 14.00 Uhr im Fischhausbad

Mit freundlicher Unterstützung von den Badeaufsehern Frau Werner und Herr Roth,
Sie dürfen Nahrungsmittel mitbringen, grillen (Elektrogrill vom Haus aus) Eis, Süßigkeiten und kalte Getränke sind am Tresen erhältlich.

Für Kaffee und Tee wird gesorgt. Eintritt ist frei.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Um weitere Vorschläge für diesen Event zu besprechen, kommen wir am 10.06.2010 um 19.00 Uhr zusammen in das Gemeindehaus der evangelischen Kirche.

Weitere Auskünfte:
bei Valentina Haffner, Tel. 09868/6839 erhältlich.

Priv. Schützengesellschaft 1750 Schillingsfürst



Termine:
Am Sonntag, dem 13. Juni 2010 nehmen wir am Festumzug in Weihenzell teil. Näheres am kommenden Freitag, dem 11. Juni 2010 im Schützenhaus.

Am Freitag, dem 18. Juni 2010 bleibt das Schützenhaus anlässlich des Heimatfestes geschlossen. Wir treffen uns im Festzelt.

Am Sonntag, dem 20. Juni 2010 nehmen wir am Heimatfestumzug teil.

Am Freitag, dem 25. Juni 2010 bleibt das Schützenhaus geschlossen. Wir fahren nach Jochsbewrg ins Brauhaus.

Klaus Haack, 1. Schützenmeister

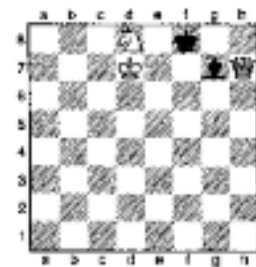
Gesangverein 1845 Schillingsfürst



Die nächste Probe findet wieder am Mittwoch, dem 9. Juni 2010 um 20 Uhr im ev. Gemeindehaus statt.

Notenblatt
Am Mittwoch, 16.06.2010 findet um 19:30 Uhr das nächste Notenblatt im Rahmen der Heimattage 2010 in der evang. Kirche statt.
Susanne Wieth, Schriftführerin

Schachclub „Königsspringer“ Dombühl 1974



Schachproblem Nr. 15
Weiß zieht und setzt in 2 Zügen matt.

Problem Nr.13:
1. D e7 - K g4 2. D e4 matt.
wurde richtig gelöst von: Christian Kernstock und Karl Wilhelm Kernstock.

Lösungen bitte an: Hans Neußer, Schachclub „Königsspringer“, Dombühl 1974 e. V., Birkenweg 16, 91601 Dombühl, Tel. 09868/932708

Handy: 01707024787
Mail: hans.neusser@t-online.de
Unsere Spielabende finden jeden Freitag im evangelischen Gemeindehaus am Kirchbuckweg in Dombühl statt.
Jugendliche: ab 19.00 Uhr
Senioren: ab 20.00 Uhr
gez. Hans Neußer, 1. Vorsitzender

TSV Schillingsfürst 1862



Ausschusssitzung
Die nächste wichtige Ausschusssitzung findet am Donnerstag, dem 10. Juni um 19 Uhr!!!! in der Albert-Zietz-Halle statt.

Sonderthema: Übungsleiter
Bitte zahlreich erscheinen.

Dienstag, 15. Juni ab 18 Uhr:

Sportfest im Rahmen der Heimattage, Sportvereine stellen sich vor, Schulturnhalle Schillingsfürst.
Friedrich Wieth, 1. Vorsitzender



Heimatfest
Am Dienstag, 15. Juni 2010 ist auch die Skiabteilung und das DSV nordic aktiv Walking Zentrum Schillingsfürst im Rahmen der Veranstaltung

„Sportvereine stellen sich vor“

mit einem Informationsstand mit Fotos und Filmen vertreten – ab 18.00 Uhr im Eingangsbereich vor der Schulturnhalle.

Es besteht auch die Möglichkeit, während dieser Veranstaltung die Technik von Nordic Walking kennenzulernen und auszuprobieren!

Willi Becker, Abt.-Leiter

VfB Schillingsfürst



Für alle VfB-Fans und -Anhänger
Hier finden Sie alle aktuellen Infos.
www.vfb-schillingsfuerst.de
Beste Grüße:
Max Gottschling

Alte Herr
Am Freitag, dem 11.06.2010 um 20 Uhr
Pflichtsitzung, erscheinen ist sehr wichtig!!!

Am Samstag, dem 12.06.2010 um 17 Uhr
SV Rauenzell – VfB Schillingsfürst
Am Montag, um 19.30 Uhr wieder Training auf dem VfB-Sportgelände
Sportlicher Leiter: Herbert Käffner

1. und 2. Mannschaft

Sommerpause

Mit sportlichen Gruß: Andreas Meder

Jugend**A-Jugend**

Am Samstag, dem 12.06.2010 um 16 Uhr

VfB Schillingsfürst – TSV Oberzenn

Trainer: Dieter und Max Gottschling

C-Jugend

Spitzenspiel – Tabellen 3 gegen Tabellen 1

Am Samstag, dem 12.06.2010 um 14.15 Uhr

VfB Schillingsfürst – TV Leutershausen

Trainer: Philip Muck und Alex Grams

D-Jugend – Jahrgang 1997/1998

Training am Mittwoch um 16.15 – 17.30 Uhr

Am Freitag, dem 11.06.2010 um 17.30 Uhr

JFG Altmühltal – VfB Schillingsfürst

Treffpunkt um 16.15 Uhr

Trainer Uwe Fleißner

E-Jugend

Am Samstag, dem 12.06.2010 um 10 Uhr

FC Sachsen – VfB Schillingsfürst 1

Training E-Jugend entfällt am 26.05.10.

Am 02.06.10 ist wieder um 17:30 Uhr Training.

Die Trainer Jonny und Hägar

F-Jugend

Am Donnerstag, 10.06.2010 um 17.30 Uhr

VfB Schillingsfürst – SV Wettringen

Joschi und Hofi

G-Jugend – Bambinis

Nach den Ferien wieder Training am Sportplatz

Donnerstag um 16.30 Uhr

Trainerin: Elke Kurz – Hazi

Mädchen:

Training (draußen) immer dienstags von 17.30 bis 19.00 Uhr.

Was sonst noch interessiert**Sommercamp 2010****Das Jugendrotkreuz im Landkreis Ansbach veranstaltet vom 29.08. – 04.09.2010 sein Kinder- und Jugendzeltlager Sommercamp 2010.**

Ziel ist der Waldjugendzeltplatz in 73667 Kaisersbach im Naturpark Schwäbischer Wald.

Teilnehmen könnt auch ihr als Nichtmitglieder, wenn ihr zwischen 6 – 16 Jahre jung seid.**Da ist was los!**

Euch erwartet ein buntes Programm, z. B. versch. tolle Workshops, ein Tagesausflug in den Schwabenpark, ... und, und, und! Untergebracht seid ihr in Mannschaftszelten auf Feldliegen.

TeilnahmeinfoDer Reisepreis beträgt 120 € (f. Geschwisterkinder nur 105 €). Alle weiteren Infos zur Anmeldung findet ihr im Internet unter www.kvansbach.brk.de/aktuelle-termine/jrk-zeltlager.**Eine Anmeldung ist noch bis 30. Juni 2010 möglich!****Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung:**

BRK Kreisjugendverband Ansbach

Leiter der Jugendarbeit E-Mail: jrk.kv-ansbach@gmx.de

Stefan Herzog Mobil: 01 60/92 50 68 82

Nostalgierreise mit dem 58er-Original-Bus auf der Romantischen Straße**Einmalige Jubiläumsfahrt zu 60 Jahre Romantische Straße**

Omnibusse spielten schon im Gründungsjahr von Deutschlands ältester Ferienstraße eine besondere Rolle: Am 10. Januar 1950 wurde im Augsburger Hotel „Augusta“ die Arbeitsgemeinschaft Romantische Straße gegründet und bereits am 19. Juni des gleichen Jahres wurde die längste Omnibus Fernlinie Süddeutschlands in Betrieb genommen. Damit wurde dem lange gehegten Wunsch aller Erholungs- und Berufsreisenden entsprochen, bequem und rasch vom Main zu den Alpen und zurück zu gelangen.

Die einmalige Nostalgierreise

Anlässlich des 60. Geburtstags der „konzessionierten Kraftfahrtlinie“ kann die Romantische Straße vom 23. bis 26. August 2010 im Charme der 50er-Jahre erlebt werden. Der aus der Serie „Straße der Lieder“ bekannte 58er Neoplan-Bus NH 6/7 wiederholt noch einmal die erlebnisreiche Reise von Würzburg nach Füssen, bei der die 30 Teilnehmer in die Zeit des damaligen Reisens zurückversetzt werden.

Während der einmaligen Nostalgie-Busfahrt entdecken die Reisenden Bekanntes und Unbekanntes, kulinarische Spezialitäten und weltbekannte Sehenswürdigkeiten wie die Würzburger Residenz, Schloss Weikersheim, die Herrgottskirche in Creglingen, das mittelalterliche Rothenburg und Dinkelsbühl, die älteste Sozialsiedlung der Welt in Augsburg, die Wieskirche und die beiden Königsschlösser Neuschwanstein und Hohenschwangau.

Nur 30 Teilnehmer für die Nostalgie-Tour im 58er Original-Bus

Vom 23.8. bis 26.8.2010 erleben die Teilnehmer ein umfangreiches Programm an den jeweiligen Haltestationen:

1. Tag, Montag, 23. August 2010

Stadtrundgang in Würzburg und Besuch der weltbekannten Residenz, in Weikersheim Besichtigung das einmalige Fingerhutmuseums und zum Abschluss in Rothenburg der Rundgang mit dem Rothenburger Nachtwächter.

2. Tag, Dienstag, 24. August 2010

Von Rothenburg o. d. T. über die Frankenhöhe nach Feuchtwangen mit Besichtigung des Kreuzganges und der Handwerkerstuben. Weiterreise durch das Tal der Wörnitz nach Dinkelsbühl und nach Nördlingen nach Besteigen des Turms der St.-Georgs-Kirche oder ein Stadtmäuerrundgang. Auf dem Weg nach Augsburg werden Fotostopps in Harburg, Donauwörth und Rain eingelegt.

3. Tag, Mittwoch, 25. August 2010

Nach dem Besuch der Fuggerei geht es über Friedberg nach Landsberg am Lech und weiter nach Pfaffenwinkel zum UNESCO Weltkulturerbe der Wieskirche. Von dort mit der Sesselbahn auf die Buchenbergalm, dem Tor zum Naturschutzgebiet Ammergebirge. Tagesziel ist Füssen, die höchstgelegene Stadt Bayerns.

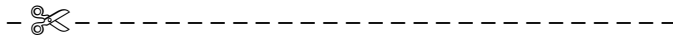
4. Tag, Donnerstag, 26. August 2010

Besichtigung der Königsschlösser Hohenschwangau und Neuschwanstein und zurück entlang der Romantischen Straße nach Nördlingen.

Dem einstigen Fahrpreis von 6 Pfennigen pro Kilometer für einen erwachsenen Fahrgast steht heute ein Reisepreis von 529,00 € pro Person im Doppelzimmer gegenüber, allerdings sind darin alle anfallenden Kosten für das reichhaltige und abwechslungsreiche Besichtigungsprogramm inklusive aller anfallenden Eintrittskosten enthalten, die Unterbringung in ausgewählten Hotels in Rothenburg, Augsburg und Füssen, drei Abendessen mit regionalen Spezialitäten und kompetente Reisebegleitung enthalten. Der mit 132 PS motorisierte Reisebus verfügt über 30 Sitzplätze, sodass nur eine rasche Anmeldung eine Fahrkarte in die „gute alte Zeit“ sichert.

Alle Fahrgäste, die im Jahr 2010 ebenfalls ihren 60. Geburtstag feiern, erhalten seitens der Romantischen Straße Reiseliteratur im gleichen Wert – zur intensiven Vorbereitung auf eine sicherlich unvergessliche Reise vom Main zu den Alpen!

Anmeldung und Information zur Reise-Teilnahme:
Romantische Straße Touristik-Arbeitsgemeinschaft GbR,
Segringer Straße 19, 91550 Dinkelsbühl, Tel. +49 (0) 9851/551387, FAX +49 (0) 9851 551388,
info@romantischestrassen.de, www.romantischestrassen.de



EB 619
Nostalgische Geburtstagsreise entlang der Romantischen Straße
23. – 26. August 2010
Verbindliche Anmeldung

Name/Vorname: _____

Ort: _____

Straße: _____

Telefon: _____

Anzahl Teilnehmer: _____

Zustiegsort: _____

Gesamtreisepreis: _____ Euro

Leistungen:

- Fahrt im historischen Nostalgiebus, voraussichtlich Neoplan NH 6/7, bekannt durch die Fernsehserie „Straße der Lieder“
- Reisebegleitung
- 3 Übernachtungen in ***- und ****-Hotels in Rothenburg, Augsburg und Füssen
- 3 x Abendessen mit regionalen Spezialitäten
- Stadtrundgang in Würzburg mit Besichtigung der Residenz
- Eintritt Fingerhutmuseum Creglingen
- Eintritt und Führung Schloss Weikersheim
- Stadtrundgang mit dem Nachtwächter in Rothenburg
- Planwagenfahrt durch Dinkelsbühl
- Stadtrundgang/-fahrt Augsburg
- Besichtigung Wieskirche
- Berg- und Talfahrt Buchenbergalm
- Eintritt Schloss Neuschwanstein und Hohenschwangau
- Reiseliteratur

Reisepreis pro Person im DZ Euro 529,00
EZ-Zuschlag Euro 69,00, Verlängerungsnacht Würzburg und Füssen auf Anfrage

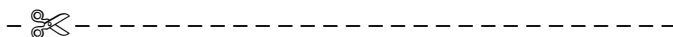
Bankverbindung: Vereinigte Sparkassen Ansbach
(BLZ 765 500 00) Kontonummer 8270837
(notwendige Änderungen vorbehalten)
Romantische Straße Touristik-Arbeitsgemeinschaft GbR,
Segringer Straße 19, 91550 Dinkelsbühl
Tel. +49 (0) 9851/551387, Fax +49 (0) 551388,
info@romantischestrassen.de, www.romantischestrassen.de
Veranstalter: Touring Tours & Travel GmbH Frankfurt

Ich erkenne die Konditionen des Reiseveranstalters Touring Tours & Travel, Frankfurt auch im Namen aller angemeldeten Teilnehmer an. Der Gesamtreisebetrag ist mit der Anmeldung fällig.

Gesamtreisebetrag: _____ Euro

bezahlt am _____

Ort, Datum, Unterschrift



Einladung zum 10. Oldtimertreffen der Veteranenfreunde Wettringen

für Motorräder – Autos – Traktoren
auf dem Vereinsgelände „Am Bierkeller“ des Wettringer Sportverein 1977 e. V.

Sonntag, den 1. August 2010

kein Eintritt/keine Standgebühr

Beginn ab 10.00 Uhr mit Weißwurstfrühstück

Mittagstisch/Kaffee und Kuchen

Bei der An- und Abfahrt und während der Veranstaltung übernimmt der Wettringer Sportverein 1977 e. V. keinerlei Haftung für Sach- und Personenschäden.

Lange Kunstnacht in Schloss Kirchberg am 26. Juni

Im barocken Hauptbau des Kirchberger Schlosses hat sich im Laufe des letzten Jahres eine Künstler-Kolonie mit inzwischen über 40 Kunstschaaffenden aus Süddeutschland angesiedelt. Bei der ersten langen Kunstnacht im Schloss am 26. Juni öffnen die Maler, Bildhauer, Musiker, Installationskünstler, Filmemacher und Fotografen ihre Ateliers in den historischen Räumlichkeiten des ehemaligen Residenzschlosses. Um 16:00 Uhr eröffnen die Reiterlichen Jagdhornbläser Bad Mergentheim die Veranstaltung, ab 17:00 Uhr gibt es Kunstangebote für Kinder, und im Rittersaal sowie auf den Bühnen im Innenhof des Schlosses wird von 17:00 bis 24:00 Uhr ein buntes und anspruchsvolles Musikprogramm geboten. Die Künstler unterstützen mit dem Verkauf ihrer Arbeiten die Restaurierung der barocken Putten im Schlosspark. Ab Eintreten der Dunkelheit gibt es eine große Lichtinstallation mit ungewöhnlichen Beleuchtungseffekten und für Bewirtung mit kulinarischen Köstlichkeiten aus der Region ist gesorgt.

Kirchberger Büchermarkt am Samstag, 19. Juni

von 10 Uhr bis 17 Uhr in der historischen Altstadt

Beim 12. Kirchberger Büchermarkt bieten wieder zahlreiche Antiquariate aus dem süd-deutschen Raum, dazu etliche halbprofessionelle und Amateur-Buchhändler seltene, interessante und preiswerte Lektüre an. Einige Künstler „Rund ums Buch“ runden das Rahmenprogramm ab. Zu jeder vollen Stunde finden in der evang. Stadtkirche auf der Bücher-Empore besinnliche Lesungen statt. Das Sandelsche Museum ist an diesem Tag auch geöffnet und kann besichtigt werden.

Der Kirchberger Büchermarkt ist wieder ein besonderes Erlebnis für die ganze Familie!

Info: Stadtverwaltung Kirchberg/Jagst, Tel. 07954/9801-0,
E-Mail: info@kirchberg-jagst.de,
www.kirchberg-jagst.de

Umweltaktivisten.



Naturschutz beginnt im Alltag.
Über Fotogemeinschaften freuen sich nicht nur die Mitglieder und die Geliebten, sondern auch die Natur.

Wohler Tazza zum Spaß und Leid kann es gibt es beim Naturschutzverband NABU
www.NABU.de

